

## **NIEDERSCHRIFT**

über die Sitzung **des Werkausschusses** der Stadt Remagen vom 18.11.2009

---

Tagungsort: Sitzungssaal des Rathauses

Beginn: 17:04 Uhr

Ende: 18:02 Uhr

Anwesend:

### **Vorsitzender**

Herbert Georgi

### **Beigeordnete/r**

Hans-Joachim Bergmann

Dr. Rüdiger Finger

Joachim Titz

### **Ausschussmitglieder**

Ulrich Bebber van

Jörg Dargel

Heinz Holthoff

Werner Jung

Reinhold Langen

Dirk Meyer

Klaus Olef

Beate Schleitzer

Michael Uhrmacher

Günter Unkelbach

Hans-Jürgen Willeke

### **Verwaltung**

Adalbert Krämer

### **Schriftführer/in**

Daniel Kiesewetter

Wilhelm Stumpf

Entschuldigt fehlen:

### **Ausschussmitglieder**

Rolf Plewa

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2.4 wurde von der Tagesordnung abgesetzt, da eine Stellungnahme der VOB-Stelle noch nicht vorliegt. Die Vergabe soll am 07.12.2009 in der Stadtratssitzung erfolgen.

#### Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Genehmigung der Niederschrift der 1. öffentlichen Sitzung vom 1. Oktober 2009
- 2 Vergabe von Aufträgen
  - 2.1 Jahresvertrag Kanalreinigung und Kanalinspektion
  - 2.2 Jahresvertrag Unterhaltungsaufwand Leitungsnetz/Hausanschlüsse Abwasserwerk
  - 2.3 Jahresvertrag Unterhaltungsaufwand Leitungsnetz/Hausanschlüsse Wasserwerk
  - 2.4 Auftragsvergabe RÜB "In der Mühlenwiese", Am Werthplatz, Am Mühlenweg
- 3 Mitteilungen und Anfragen

## 2. ÖFFENTLICHE SITZUNG

-----

### **Zu Punkt 1 – Genehmigung der Niederschrift der 1. öffentlichen Sitzung vom 1. Oktober 2009 –**

-----

#### Protokoll:

Es wurde vereinbart, dass die Bilder der Maßnahme Mischwasserkanal Brunnenstraße, Rolandswerth, in der kommenden Werkausschusssitzung vorgestellt werden sollen.

einstimmig beschlossen  
Enthaltung 3

## **Zu Punkt 2 – Vergabe von Aufträgen –**

---

### **Zu Punkt 2.1 – Jahresvertrag Kanalreinigung und Kanalinspektion –**

---

#### Protokoll:

Für den Jahresvertrag Kanalreinigung und Kanalinspektion im Bereich der Stadtwerke Remagen wurde für den Zeitraum 01.01.2010 bis 31.12.2010 eine öffentliche Ausschreibung vorgenommen. Der bisherige Jahresvertrag mit der Firma Hilger GmbH, Oberzissen, läuft am 31.12.2009 aus.

Die Ausschreibung beinhaltet Unterhaltungsmaßnahmen für die Hochdruckreinigung und Inspektion des Kanalnetzes, Hausanschlüsse, Pumpwerke, und Regenbauwerke gemäß Eigenüberwachungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz.

Ausgeschrieben wurde auch Unvorhersehbares wie z. B. Beseitigung von Verstopfungen, Erschwernisse durch Hochwassereinfluss, Fräsen von Wurzeln, Orten von Kanälen usw.. Beauftragt und zur Ausführung kommen nur die tatsächlich zu behebenden Störfälle.

#### Beschluss:

Der Werkausschuss beschließt einstimmig, den Auftrag für die Kanalreinigung und Kanalinspektion in Höhe von 123.903,28 € für den Zeitraum 01.01.2010 bis 31.12.2010 der mindestfordernden Firma, Firma Schreiber Umweltschutz GmbH, Mülheim-Kärlich, zu erteilen.

einstimmig beschlossen

### **Zu Punkt 2.2 – Jahresvertrag Unterhaltungsaufwand Leitungsnetz/Hausanschlüsse Abwasserwerk –**

---

#### Protokoll:

Für die Unterhaltungsarbeiten Kanalnetz und Hausanschlüsse wurde für den Zeitraum 01.01.2010 bis 31.12.2010 eine öffentliche Ausschreibung vorgenommen. Der bisherige Jahresvertrag läuft am 31.12.2009 aus.

Hierbei handelt es sich um Einzelmaßnahmen zur Erneuerung von Kanalhausanschlüssen sowie Unterhaltungsmaßnahmen in verschiedenem Umfang im öffentlichen Straßenbereich zur Behebung von Störungen der Abwasseranlagen und -kanäle.

Beauftragt und zur Ausführung kommen nur die tatsächlich zu behebenden Störfälle.

Die Submission der Öffentlichen Ausschreibung erfolgte am 03.11.2009.

Beschluss:

Der Werkausschuss beschließt einstimmig, den Auftrag für die Unterhaltungsarbeiten Leitungsnetz und Hausanschlüsse in Höhe von 132.052,69 € der mindestfordernden Firma, Firma Adam Krupp Kleudgen, Sinzig, zu erteilen.

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 2.3 – Jahresvertrag Unterhaltungsaufwand Leitungsnetz/Hausanschlüsse Wasserwerk –**

---

Protokoll:

Für die Unterhaltungsarbeiten Leitungsnetz und Hausanschlüsse wurde für den Zeitraum 01.04.2010 bis 31.03.2012 eine Öffentliche Ausschreibung vorgenommen. Der bisherige Jahresvertrag läuft am 31.03.2010 aus.

Hierbei handelt es sich um Einzelmaßnahmen zur Erneuerung von Wasserhausanschlüssen sowie Unterhaltungsmaßnahmen in verschiedenem Umfang zur Behebung von Störungen der Wasserversorgungsleitungen.

Beauftragt und zur Ausführung kommen nur die tatsächlich zu behebenden Störfälle.

Die Submission der Öffentlichen Ausschreibung erfolgte am 03.11.2009.

Beschluss:

Der Werkausschuss beschließt einstimmig, den Auftrag für die Unterhaltungsarbeiten Leitungsnetz und Hausanschlüsse in Höhe von 218.061,89 € netto der mindestfordernden Firma, Firma Emser Rohrleitungsbau, Kemmenau, zu erteilen.

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 2.4 – Auftragsvergabe RÜB "In der Mühlenwiese", Am Werthplatz, Am Mühlenweg –**

---

vertagt

### Zu Punkt 3 – Mitteilungen und Anfragen –

---

#### Protokoll:

Unter TOP 3 bat Herr Olef die Betriebsführung um Darstellung des Bauvorhabens in der Niederschrift RÜB „In der Mühlenwiese“.

#### **Abwassersystem Unkelbach– erforderliche Baumaßnahmen:**

Das Entwässerungsgebiet der Stadt Remagen unterteilt sich in das Einzugsgebiet Remagen und Oberwinter. Dem Einzugsgebiet von Remagen gehören die Kernstadt und der Stadtteil Kripp an. Das Entwässerungsgebiet von Oberwinter setzt sich aus den Stadtteilen Bandorf, Unkelbach, Oberwinter, Rolandswerth und Rolandseck zusammen.

Das Abwasser aus dem gesamten Einzugsgebiet der Stadt Remagen wird auf der Sammelkläranlage des Abwasserzweckverbandes „Untere Ahr“ in Sinzig gereinigt.

Aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit und dem erforderlichen Sanierungsbedarf sowie der Anpassung an die gesetzlichen Einleitungswerte wurde die Kläranlage „Unkelstein“ 2001 stillgelegt. Das anfallende Abwasser wird seitdem der Kläranlage Sinzig zugeleitet. Bedingt durch die geänderten Zulaufmengen war daher für den Bereich des Entwässerungsnetzes von Mischwasser ein Nachweis der Leistungsfähigkeit des Gesamtsystems erforderlich, der 2001 erarbeitet und mit Bescheid der SGD Nord vom 19.11.2003 genehmigt wurde.

Die in der Genehmigung erforderlichen Änderungen und Erweiterungen für das Entwässerungsgebiet Unkelbach wurden öffentlich ausgeschrieben. Es handelt sich um folgende Maßnahmen im Bereich des Stadtteils **Unkelbach**:

#### Regenüberlauf „Am Mühlenweg“

- Einbau eines Drosselschiebers DN 400, damit die Abflussmenge auf 70 l/s gemäß Genehmigungsbescheid reduziert wird
- Erstellung einer Wartungsöffnung für den geplanten Drosselschieber im bestehenden Bauwerk

#### Regenüberlauf „Am Wertplatz“

- Abbruch des bestehenden Regenüberlaufes und Neubau eines Bauwerks sowie Rückhaltung der Schwebstoffe durch eine Tauchwand
- Bau einer neuen Zulaufleitung DN 800 auf einer Länge von ca. 40 m
- Bau der Entlastungsleitung DN 700 in den Unkelbach bei ca. 30 m Länge
- Bau der Drosselleitung DN 300 mit Einleitung in den bestehenden Kanal
- Einbau des Drosselschiebers und einer Tauchwand zur Rückhaltung der Schwebstoffe
- Rückbau der bestehenden, nicht mehr benötigten Leitungen

### Regenüberlaufbecken „In der Mühlenwiese“

Aufgrund der zentralen Anordnung des Regenüberlaufbeckens im Entwässerungsnetz wird dieses Becken als Durchlaufbecken im Hauptschluss ausgeführt. Erstellt wird ein Rundbecken sowie die erforderlichen Zu- und Ablaufleitungen.

- Neubau des Regenüberlaufbeckens in Beton mit ca. 310 m<sup>3</sup> Inhalt
- Bau einer neuen Zulaufleitung DN 700 auf ca. 100 m Länge
- Bau der erforderlichen neuen Ablaufleitung DN 200 auf ca. 90 m Länge
- Bau der Entlastungsleitung zum Unkelbach DN 700, ca. 10 m Länge
- Einbau des Drosselschiebers und Steuerungselemente für das Regenüberlaufbecken
- Herstellung des Stromanschlusses und Anbindung an die Fernwirkanlage
- Rückbau bzw. Entfernen der bestehenden, nicht mehr benötigten Leitungen und Bauwerke

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 18:02 Uhr.

Remagen, den 24.02.20109

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Herbert Georgi  
Bürgermeister

Daniel Kieseewetter